

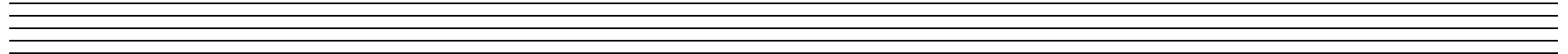
Klausel und Kadenz: Ein Baukasten

ZWEISTIMMIG **Tenorklausel** – fallende Sekunde zur *finalis* (g2↓, in Phrygisch: k2↓)

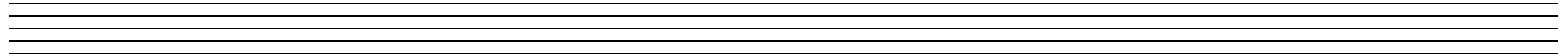
und **Diskantklausel** – steigende Sekunde zur *finalis*: Leitton (*subsemitonium modi*) und Auflösung (k2↑); in Phrygisch: g2↑

cadenza sfuggita

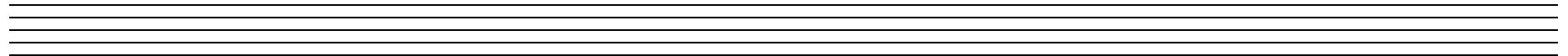
C-Ionisch
Leitton enthalten



d-Dorisch
künstl. Leitton



e-Phrygisch
kein Leitton



aus der Oktavlage
Dk oben: 6 → 6 → 8

aus der Terzlage
Tk oben: 3 → 3 → 1 bzw. 10 → 10 → 8

mit Ornamenten
Dk synkopiert: 7 → 6 bzw. 2 → 3 | Wechselnoten | Portamento

Umgehen der *finalis*
abweichende Dk / Tk

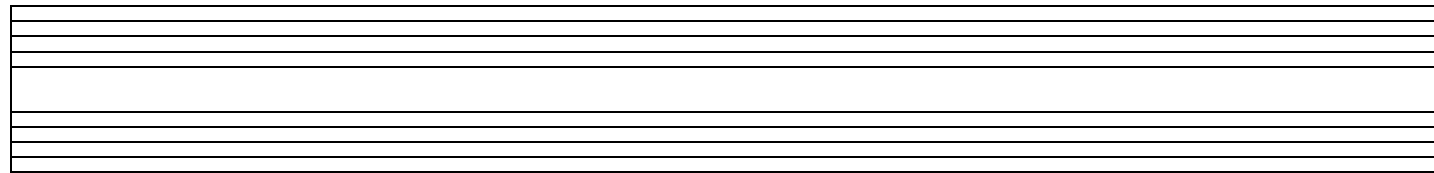
DREISTIMMIG (a) **Grundkadenz** – Unterstimme mit **Bassklausel** (r5↓ / r4↑)

(b) **Halbkadenz**

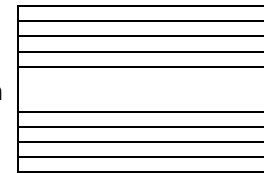
(c) **Tenorkadenz** – Unterstimme mit Tk

(d) **Quartfallkadenz**

C-Ionisch



e-Phrygisch



aus der Oktavlage
Dk oben: 8 → 10 → 8

aus der Terzlage
Tk oben: 10 → 12 → 8

Fehlen der *finalis*
Dk: *clausula dissecta*

aus der Oktavlage
Mst: ausgeterzte Tk

aus der Quintlage
Ost: ausgeterzte Tk

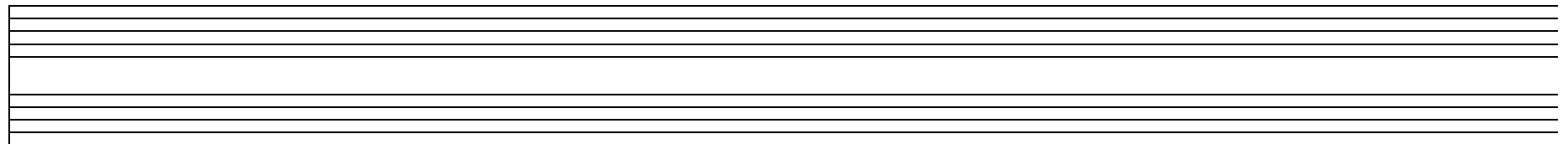
Quasi-Plagalschluss
geflohene Tk zur IV

VIERSTIMMIG (a) **cadenza semplice** – Grundkadenz der ital. Partimento-Tradition

(b) **cadenza composta**

(c) **cadenza doppia**

C-Ionisch



in Oktavlage
Altklausel im Alt

in Terzlage
Altklausel im Tenor

in Quintlage
Altklausel im Sopran

Verzierung der Dominantstufe
mit Quartsextvorhalt: $D^6_4 - D^{(7)} - T$

Verkettung *cadenza semplice* + *composta*
idR mit Quartvorhalt: $D - D^6_4 - D^{4,3(7)} - T$

Wendelin Bitzan • Dozent für Musiktheorie

mail wendelin.bitzan@rsh-duesseldorf.de • online www.wendelinbitzan.de